

## Heerschau der Tiroler Feuerwehren in Silz

Mehr als 600 Mann aus 50 Tiroler Wehren trafen sich zum 1. Landes-Feuerwehr-Leistungsbewerb — Die zwei Gruppen aus Silz wurden Sieger — Ausgezeichneter Eindruck bei jung und alt

**SILZ (TN-Eigenbericht).** — 56 Tiroler Feuerwehrgruppen von 50 Wehren mit über 600 Mann trafen sich am Samstag und Sonntag in Silz, wo der erste Tiroler Landes-Feuerwehr-Leistungsbewerb durchgeführt wurde. Jeder, der diesen Bewerb gesehen hat, war zutiefst beeindruckt vom hohen Ausbildungsstand, aber auch von der Disziplin unserer freiwilligen Feuerwehren, deren exaktes Auftreten und deren Vorführungen bewiesen, welcher Geist in diesen

Die Bewerbe wurden Samstag mit- tag durch Landesfeuerwehrkomman- dant Dipl.-Ing. Orgler eröffnet, wobei bereits hervorragende Leistungen ge- zeigt wurden, die viele Zuschauer an- gelockt hatten. Nach einem bestens or- ganisierten Fackelzug durch Silz wurde im Gasthof Stern ein Kamerad- schaftsabend gehalten.

Nach einer Feldmesse am Sport- platz, die Dekan Draxl zelebrierte, wurden am Sonntagvormittag die Be- werbe weitergeführt. Es gab vor allem zwei Disziplinen: einen Staffe- lauf mit Übergabe eines Strahlrohres und einer Parole sowie ein von je einer Gruppe vorgetragener komplet- ter Löschangriff mit zwei Strahl- leitungen. Die 40 Wertungsrichter prüften das Auslegen der Schläuche, die Kupplungen, das Anlegen der Saugschlauchleinen sowie das richtige Arbeiten der Männer. Von seinem Kommandoturm aus organisierte der Bewerbsleiter, Bezirksinspektor Her- mann Partl, das reibungslose Ablau- fen des Bewerbes. Seine mustergültige Organisation erweckte allgemein Be- wunderung, was auch nach dem Be- werb am Nachmittag, als die Lei- stungsabzeichen und Urkunden ver- teilt wurden, sichtbar zum Ausdruck kam, als der Vizepräsident des Öster- reichischen Bundes-Feuerwehrverban-

des, Branddirektor Havelka, BFI. Partl das Ehrenzeichen des Feuerwehrver- bandes an die Brust heftete.

Unter den zahlreichen Festgästen sah man u. a.: Landesrat Troppmair, ORR. Dr. Feuer als Vertreter des Be- zirkshauptmannes, Landesfeuerwehr- inspektor Dipl.-Ing. Huter, Hofrat Dok- tor Schumacher, Oberleutnant Steurer vom Landesgendarmierkomman- do sowie Bezirksinspektor Albrich, Be- zirksfeuerwehrinspektor Nationalrat Regensburger, Hauptbrandinspektor Ofner aus Oberösterreich sowie Kreis- brandinspektor mit mehreren Feuer- wehrkameraden aus Bayern.

Männern steckt, und daß das oberste Gebot — „Dem Nächsten helfen“ — keine leere Phrase ist. Als am Sonntag nachmittag die 600 Männer in ihren grünen Monturen und silbernen Helmen geschlossen auf den Silzer Fuß- ballplatz marschierten, wo in den zwei Tagen zuvor harte Disziplinen durch- geführt werden mußten, da konnte sich keiner des großartigen Eindruckes erwehren, den diese strammen Männer hinterließen.

Nach den Ansprachen mehrerer hoher Gäste wurden den einzelnen Gruppen die Urkunden und Abzei- chen überreicht. An der Spitze der Gruppen A und B standen die Silzer mit 388 bzw. 387 Punkten. Bürgermei- ster Heinz, der selbst am Wettbe- werb teilnahm, obwohl er erst am Samstag seinen 51. Geburtstag ge- feiert hatte (und wofür ihm LFK. Org- ler herzlich gratulierte), konnte als erster die Urkunde in Empfang neh- men. In der Gruppe A waren die ersten zehn: Silz I, Solbad Hall III, Hochfilzen, Solbad Hall IV, Neustift, Kirchbichl II, Stams, Vils, Roppen und

Stams/Haslach. In der Gruppe B: Silz II, Außervillgraten, Solbad Hall II, Swarovski-Schwaz, Ötztal, Kirchdorf, Mieming, Rattenberg, Hopfgarten und Perlmöoser-Kirchbichl.